

Aus der Stadt Halle

Dezember.

Der Dezember ist der letzte Monat im Jahr; er fällt bereits in das neue Kirchenjahr, das mit dem 1. Advent begonnen hat und steht ganz im Zeichen des Weihnachtsfestes. Das sind die Sonnen- und die Sternstunden, die die Erde fröhlich, um ihre Eintritte zu machen. Die Kinder wollen die schaukelnden Leuchten. Man verbindet gleichzeitig mit wohl auch die Beleuchtung von Bäumen, Kerzen und Kerzen. In den Gärten der Städte hängen die Adventsterne. Die deutsche Fröhlichkeit läßt sich ihr Recht nicht nehmen. Der Dezember muß kalt sein. Man wünscht, daß Schnee liegt, mindestens aber, daß Weihnachten weiß ist. Ein altes Wort sagt: „An Barbara (1.) die Sonne weicht, auf Lucia (12.) sie wieder verbleicht“ und „wenn die Kälte in der ersten Adventwoche kam, so hält sie 10 volle Wochen an“. Die Voraussage würde dieses Jahr zutreffen, denn mit dem Advent begann der Frost, der heute nacht fast 3 Grad betrug.

Der Garten liegt still; man beginnt wohl zu graben und zu düngen. Die Mistbeete werden geräumt. Man schütet Kirschen, Aprikosen und Weintrauben und die Brunnen vor dem Einfrieren. Für Baustreunde möchten wir bemerken, daß man im allgemeinen, solange als der Frost die Ästen der Bäume nicht löst, an Fütterung nicht zu denken braucht. In solchen Tagen man sich am besten durch einen Fachmann beraten läßt.

Adventsterne.

Man schreibt uns: Bei einem Abendspaziergang kann man in Halle die interessante Feststellung machen, daß die Zahl der Adventsterne gegen andere Jahre außerordentlich zugenommen hat. Es fiel mir auf in der Südstraße, aber überhaupt im südlichen Viertel. Ich sah dort auch einen weißen Stern, während man gewöhnlich ganz rote oder rote und weiße hat. Das milde Licht dieses roten Sternes möge dem Begriff des „Roten Halle“ einen neuen Inhalt geben!

Stimmungsvolle Gottesdienste.

Gerade in der Adventszeit wird man den Wert stimmungsvoller Gottesdienste schätzen lernen. Man kommt, bewußt oder unbewußt, in einer bestimmten Stimmung in den Gottesdiensten, besonders in den Abendgottesdiensten, hinein. Wir meinen hier nicht nur die Wirkung des Raumes, der seine Sprache redet, sondern die Art und Weise der Predigt und der Verkündigung selbst. Es ist doch sehr unterschiedlich, ob man etwas Verheißendes hört oder ob an Herz und Gemüt appelliert wird. Die Frauen- und Kindermesse liest ja gerade die gemühteste Seite in der Religion, und für sie werden „süßen“ Gottesdienste die sein, die mit innerem Stimmungs-

jauber verbunden sind, ohne daß man dabei in Unberücksichtigung verfällt.

Wenn man heutzutage am Totenfest und zu Hlern in der Morgenfrühe an die Gräber geht oder um Winternächte bei der Jahreswende die Gläubigen um das Kreuz verammelt, dann will man dem Stimmungsgeist Rechnung tragen, der in der tiefen und ersten Verkündigung von der Erlösung durch das Blut des Heilandes immer und überall gegeben ist.

Unsere Zeit lehnt sich nach Verinnerlichung und nach religiöser Eindringlichkeit auch in dieser Form.

10 Zentimeter Fall.

Dadurch, daß Frost die Regengüsse abgelöst hat, sinkt der Wasserstand der Saale, der in den letzten Tagen ganz ansehnlich gestiegen war, wieder. Seit gestern haben wir 10 Zentimeter Fall, am Interpegel der Schleuse Trotha wurde ein Wasserstand von 202 Zentimeter gemessen. Die Schleuse passierten Schiffer Föhre und Williger leer talwärts. Schleppepuffer Senfahat berg- und talwärts, Schute N. B. 3. mit Stückgut bergwärts, Schleppepuffer Rubelsburg bergwärts, Schiffer Wagner mit Gerste bergwärts, Schiffer Pollack mit Stückgut bergwärts.

Ultimo-Wochenmarkt.

Der Wochenmarkt vom Dienstag war schwach besucht. Mag sein, daß der Ultimo daran die Schuld trägt. Man konnte lange warten, ehe man mal 3. B. bei den Ständen mit Gänzen und Hühnern, mit Kleinfleisch und Wildenten einen Käufer sah. Verkloppend lagen die schmalen und nachhaften Dinge da, ohne ihrem Endzweck zugeführt zu werden. „Die Leute haben kein Geld nicht!“ lagen die Händlerinnen und blickten mit wehmütigem Stolz auf ihre Ware. Prächtiges Gemüse war zur Stelle. Wirsingfisch, jenseit, wo der Rest daraufwarten ist, besonders schmackhaft, Rot- und Weißfisch wurden in Massen angeboten. Auf- und ab sah man einen Korbis, des Pfund lotes 8 bis 10 Pfennige. Auch Kaffee gab es in größeren Mengen, 60 bis 80 Pfennige das Pfund.

Son der Straße.

Gestern nachmittag fiel am Dessauer Platz eine Betonmischmaschine von einem Wagen herunter und kam auf die Schienen der Straßenbahn zu liegen. Bis zur Beilegung des Verkehrsbehinderung, die etwa 20 Minuten dauerte, wurde der Straßenbahnverkehr durch Umfahrungen aufrecht erhalten.

Heute früh löste sich in der Trothaer Straße von dem Anhängewagen eines in Fahrt befindlichen Lastkraftwagens eine feinstige Klappe. Dadurch wurde eine Gaslaterne umgeworfen, ein Straßenbahnmast zur Seite gedrückt und mehrere Bäume gekrümmt. Der Anhängewagen wurde leicht beschädigt. Personen kamen nicht zu Schaden.

Am heutigen Morgen entgleiste in der Tal-amptstraße ein Straßenbahnabhängewagen und stieß hierbei mit einem an dieser Stelle haltenden Motorwagen der Straßenbahn zusammen. Der Motorwagen wurde leicht beschädigt. Personen sind nicht verletzt worden.

Betrüger.

In einem hiesigen Schirmgeschäft erlitten vor einigen Tagen bei Regenwetter eine vornehme Dame. Nach langem Suchen fand sie endlich für 20 Mark den passenden Schirm. Sie zahlte jedes Mark an und verbrach, den Reichtum in Höhe von 14 Mark gleich durch einen Boten zu schicken. Zur Sicherheit gab sie ihre Adresse an. Bis heute ist der Reichtum noch nicht beglichen worden, und die Adresse stimmt auch nicht. Der Geschäftsmann ist einer Betrügerin zum Opfer gefallen.

Ein ähnlicher Fall ereignete sich in einem Schuhgeschäft. Kam da ein Herr und probierte Schuhe an. Er sah zwar etwas herabgekommen aus, war aber sehr penibel und probierte mindestens acht Paare an. Pöhllich, als er gerade beim Probieren eines guten Paar Schuhe war und durch Hin- und Herretzen prüfte, ob sie auch saßen, sah er bräunen vor dem Schauen einen jungen Bekannten stehen. „Ach, da steht ja mein Freund Meier!“ sagte er zu der Betrügerin. „Der muß auch gleich herein und sich ein Paar Schuhe kaufen!“ Sprach und rannte zur Laden-tür hinaus, um schnell um die Ecke zu verschwinden.

Neue Anhänger bei der Fernbahn.

Die Merseburger Ueberlandbahnen nehmen in den nächsten Tagen auf ihrer Strecke Halle a. S. bis Merseburg drei neue vierachsige Anhängewagen in Betrieb, die als Ersatz für die seinerzeit von den Straßenbahnen im Saartal übernommenen alten Anhängewagen gelten sollen.

Die neuen Wagen, die in der Waggonfabrik Linde in Ammendorf hergestellt wurden, sind mit einer auf den Berliner Straßenbahnen erprobten neuartigen Bremsvorrichtung, der elektro-magnetischen Jangendrüse, ausgestattet. Die Wagen haben nicht mehr die bisher gebräuchlichen Bremslöse, sondern eine auf der Achse festgestellte Bremshebel, die von einer großen Jange ergriffen und gebremst werden.

Die Wirkung dieser neuen Bremsart ist im Gegensatz zu den Klobbremsen eine außerordentlich hohe. Dabei soll, wie man hört, der Verbrauch geringer und damit die Unterhaltung billiger sein.

Die hiesigen Vertreter im Landesgesundheitsamt.

Wie dem Reichsanzeiger zu entnehmen ist, befinden sich unter den 108 Mitgliedern des Landesgesundheitsrates für Preußen vier Vertreter aus Halle, nämlich Geheimrat Medizinalrat Professor Überbalden, Geheimrat Medizinalrat Professor Dr. Ziegen, Stadtmedizinalrat Dr. Schnell und Dr. Blümel.

Sonderzüge während des Winters.

Das Verkehrsamt der Stadt Halle hat sich mit der Reichsbahndirektion wegen Sonderzügen während des Winters in Verbindung gesetzt und teilt folgendes mit:

Es werden voraussichtlich folgende Züge nach dem 9. Januar bzw. Thüringen gefahren werden: am 9. Januar nach Oberhof, am 23. Januar nach Anzeinstern, am 6. Februar nach Friedbrunn, am 20. Februar nach Merseburg. Während des März werden je nach Schneelage weitere Züge eingerichtet werden.

Ferner wird am 3. Weihnachtsfeierabend ein Sonderzug von Leipzig nach Oberbarn abgefahren werden, der am nächsten Vormittag in Oberdorf ist. Rückfahrt am 2. Januar vorm. Ankunft am selben Abend in Leipzig. Der Fahrpreis wird ungefähr 30 RM sein, 5 Uebertragungen werden mit Nebenlohn 15 M. bestritten. Kosten für Mittagessen jebesmal 1,60 M. In diesen Zügen wird der Zubringendienst von Halle aus besonders bekanntgegeben werden.

Die Reichszentrale für Deutsche Verkehrsverbände bereitet eine Stadtdirektion „Sommer in Deutschland“ vor, die die wichtigsten Veranstaltungen für 1927 enthält. Das Verkehrsamt der Stadt hat sich mit der Reichszentrale in Verbindung gesetzt, um die Aufnahme von Veranstaltungen in Halle zu erwirken. Entsprechende Angaben werden von den Vereinen, Verbänden und sonstigen Organisationen an das Städtische Verkehrsamt, Rathaus, erbeten.

Schwurgericht.

Unter der Anklage des Meineids stand am Montag die 22jährige unerschrockene Lia Weisste, unter der Anklage der Anstiftung der 23jährige Kaufmann Erich Taubert.

Gegen Taubert, der 1922 von Jena nach Halle kam und hier Jura studierte, erhob ein junges Mädchen Mimenenanprüche. Taubert liehnte ab und erklärte, er kenne das junge Mädchen gar nicht und sei keinesfalls mit ihr zu jener Zeit, die in der Anklage angegeben war, in dem bezeichneten Stabteil gewesen. Die Weisste, die Verlobte eines anderen Mannes, ging eines Tages mit Taubert spazieren und erfuhr von seinen Mimen. Sie zeigte sich als billige Freundin, indem sie in der Befragungserklärung beschwor, an den trübsamen Tagen sei sie mit Taubert in einem anderen Lokal gewesen. Warum sie ihm diesen Diensten leistete, wurde in der Verhandlung nicht ganz klar. Aufsehender hat sie auf die Weisste den Taubert an sich fesseln wollen.

Die Anklage wurde indes durch einanderbezeugen widerlegt. Nicht bloß die Kindesmutter, sondern deren Kusine sowie Angehörige jenes Etablissement und der frühere Verlobte der Weisste bezeugten, daß Taubert an jenem Abend mit dem jungen Mädchen, das die Ansprüche gegen

1. Weihnachts-Angebot!



Leinenwaren

mit kleinen Schönheitsfehlern

- 1 Fabrikposten Handtücher reinlein Gerstenkorn-Jaquard m. Hohlbaum, ganz besonders günstige Kaufgelegenheit **0.85**
- 1 Fabrikposten Jaquard-Handtücher aus bestem Halbleinen, besonders gute Brauchqualität, gestümt und gebänd. 48/100 **0.78**
- 1 Fabrikposten Reinlein. Tischtücher aus weißem Leinwand mit Indanthrenfarbiger Kante und Hohlbaum **4.95**
- 1 Fabrikposten Reinlein. Rolltücher aus 1a Jaquard-Drell mit roter und blauer Kante **2.95**

4 Serien Damen-Mäntel

zu erstaunlich billigen Preisen

17.50
27.50
37.50
47.50

Wir bringen zu dieser Sonderveranstaltung 4 Serien Mäntel, die durch ihre Qualität und Preiswürdigkeit ungeteilten Beifall finden werden. Ein Besuch in unserem Hause wird Sie unwiderrlich von den Vorteilen überzeugen, die Ihnen unser Angebot bietet.

Trikotagen

- Normalhemd mit Doppelbrust, gute Qualität, wollgemischt **1.65**
- Herrenjutterhose grau, warme, mollige Ware **1.95**
- Farbige Herrengarnitur bestehend aus Hose und Jacke, in modernen Farben **3.30**
- Damenschlupfer mit warmem Futter in vielen modernen Farben **1.25**
- Gewirkte Damenhemdchen lange Form, kräftige Qualität **0.95**
- Damenuntertaile gestrickt mit langen Ärmeln gute Qualität **1.65**

Brummer & Benjamin

Große Ulrichstraße 22/24 und Rannischer Platz

Raus der Heimat

Die verschwundene Autodroste.

Merleburg. Der Korrespondent erzählt: Am Entenplan steht ein Mietwagen der Firma Engel...

Dem Chauffeur war kein Dienst zu langweilig geworden. Darin liegt ein Vorwurf weniger für ihn als für die Werkstätte, die sich an das moderne, bequemere Verkehrsmittel...

Somit war der Plan schlaun. Aber der Mann hatte nicht mit der Schicklichkeit der Welt gerechnet, wenn auch der weiße Wilhelm Busch so bescheiden sagt: 'Hat einmal mal ein Billewast...

Der Ausgang des Vogl-Merres-Prozess.

Lögan. Am gestrigen Montagabend sprach die Strafkammer nach langwieriger Verhandlung das Urteil in der Verhandlungssache gegen den ehemaligen Landrat des Kreises Liebenwerda...

Schweres Autounglück.

Selbungen. Ein folgenschweres Autounglück mit tödlichem Ausgang ereignete sich am Sonntag nachmittag. Der Großkammerer Nikolaus Hütrich...

Gummwaren - Gaschbu he von 50 Pfg. an - Gumm...

Der Sieger.

Koman eines großen Lenos. Von Hermann Weiß. In zwei Tagen sind wir aber fertig. Dann geht es so schnell wie möglich an die See...

Die Krise in Rumänien.



Wie die rumänische Gesundheitskraft in Berlin mittel, ist nach den neuesten Nachrichten das Befinden des Königs von Rumänien wesentlich gebessert.

Man behauptet, daß die Anhänger des Kronprinzen Carol einen Putsch vorbereiten, um diesem die Nachfolge gegen die Königin Maria...

Küßmann, um ärztliche Hilfe zu holen, während der andere bei der Leiche und dem schwer verletzten Kraken blieb.

Erweiterungsbau des Stadttheaters.

Bernburg. Im Bernburger Stadttheater hat seit Frühjahr d. J. aus feuerpolizeilichen Sicherheitsgründen nicht mehr gespielt werden können.

vorläufig die Herrschaft übernehmen will, zu sichern. Dieser Bild zeigt den Prinzen Carol, der sich zurzeit in Paris aufhält...

Das Urteil im Landfriedensbruchprozess.

Saalfelde. In dem Landfriedensbruchprozess wurden 13 Angeklagte freigesprochen und der Angeklagte Strielow zu sieben Monaten Gefängnis verurteilt.

Verzögerung in der Zukerübernahme.

Göthen. Der Fortgang der Feldarbeiten wurde im heiligen Kreuze durch die ungewöhnlich weisse Beschneiterung sehr ungünstig beeinflusst.

einschender harter Frost von längerer Dauer die der Landwirtschaft schweren Schaden zufügen.

Endlich mal an erster Stelle.

Magdeburg. Der endgültige Abschluß der Zepplin-Geschenke-Spende steht nunmehr bevor. Nach dem vom Reichsausschuß überbrachten Unterlagen...

Das Opfer eines Raubmordes.

Schreibitz. Der kürzlich als vermischte Gemischtschiffsmaschine Heinrich Borich aus Magdeburg ist in einem Boot ertrunken.

Schnee- und Hagel.

Hohegeiß. Seit Freitag hat hier heftiges Schneereichen eingeht, so daß unsere Gegend bereits eine herrliche Winterlandschaft bildet.

Ein Lastauto unter dem Schnellzug.

Stendal. Montag nachmittag ist am Bahnübergang bei Großmühle der Berlin-Köln Nr. 2-Höger Nr. 2, der 10.11 Uhr von Stendal nach Hannover weiterfährt...

Tabbringendes Erschrecken einer Gräfin.

Hannover. Ein schwerer Verlust hat den Zoo besessen. Bei einem Raub hat die Gräfin an den Krallen einer Rüdgratlerin eingegangen.

Arkte zu Gesundheits- und Krankenpflege, a. Bettstoffe, Leibdecken, Wundheilschen, Damenbinden Gummischwämme, Hebammenartikel.

'Ich kann ja einmal einen Versuch machen.' 'Beziehen Sie sich jedenfalls auf mich. Wenn Sie meinen Namen nennen, läßt er Sie sicher vor.' 'Konst ist er nicht leicht zugänglich.'

Stimme. 'Ihr jungen Leute stellt euch das meist so einfach vor.' 'Es war ein überlegener Ton in den Worten. 'Ich gebe mich keinen falschen Illusionen hin'

getraut wurde. Als Jungen dieser Klasse in jugendlichem Uebermut in das Antiquariats...

Der überlistete Briefmarken. Urteil der Disziplinarcommission. Ernst, auf der Eisenbahnstraße Weimar...

Selbstmord eines Fabrikanten. Mühlberg. Eine anfangende Trauerfeierlichkeit...

„Das werden Sie selbst wissen. Jedenfalls habe ich keine Lust, mich von Ihnen abwenzeln zu lassen“...

Hälfte aller Kriegerveitruen in dem Pforten-Geschäft befähigt. Unmittelbar nach dem Kriege...

Der Lohnkampf in der Textildruckerei. Groß. Wie wir bereits melde, hat die Berliner...

Kennner. (In vollem Bienenstaub) steht in einem Gärten der freien Fiedlage...

Reizig. (Reizlos). Am 5. Dez. hegte der Kirchenkreis Gollme das Jahresfest des Evangelischen Bundes...

Stellenbesetzung. Der Oberarzt des hiesigen Krankenhauses, Dr. Baden...

Niederbrücken. (Fahrerabspiegelten). Vor einigen Tagen wurden in Oberelbnäher...

Umgebung gelassen worden. Drei Fahrtrieder konnten den regelmäßigen Bestehen wieder...

Überbrücken. (Die hiesige Zuckerfabrik) genekt am 10. Dezember ihre dies-jährliche...

Wienlemb. (Ein knappes Jagd-ergebnis) erzielte die Holzbrigade hier am Sonnabend...

Wahlstil. (Die Wahl) Aufgetrieben wurde das Pferd und Fohlen. Die Preise für...

Grantenwürde. (Berichte und Segel-Fluggenzen). Besucher des hiesigen Jubiläum...

Arbeitszeitung verlammt. Fortzüge, Nichtbilder und reichliche Literatur geben Anlaß...

Rundfunkprogramm. Mittelsender, Mittwoch, 1. Dez. Mittwoch, 10.00, 2.45, 3.25, 5.15, 6.00, 6.20, 7.00 Uhr...

Mittelsender. (Gedichte und Scherzgedichte). Aufgetrieben wurde das Pferd und Fohlen. Die Preise für...

Briefkasten. Meinte. Wegen der Ablösung der Kette fragen Sie am besten bei der Rentbank an.

„Und Sie wollte Karlotta unterdrücken? - Sie will er aufpassen? Er hätte den Kopf und versetzt in...

„Man kann gut ohne Menschen sein. Ohne Bücher nicht. Sie sind treuer als die Menschen. Auch viel befähigter...“

Er sah längst nicht mehr auf die Tafeln. Sein Kopf hatte sich herumgewendet; seine Augen hingen an den Lippen des Gängers, denen...

241. Die Stra... Die zung... wird jo... die die... befähigt... werden... fordern... Der... Ministe... flürung... der p... a o m... (s i e... liege a... Gricht... Grundb... können... Hier b... höchste... Odman... präsi... die... Weg... Bemerkt... sollung... einer B... lung h... hält... G e h... die H... u a g... der S... in die... Dingen... r i e... Mitir... raatl... angr... angr... würdi... würdi... Weg... auf ein... wnen a... wnen... Rede d... Preuden... lauz... noch mi... handh... verlich... nicht m... könne... lieber... hier i... zu m... 5:7. Di... zwei J... die Sit... wichtige... jenige... wnen... kennens... wnen“... helle m... Krefzen... vertrie... Hebe r... küß... eine Sch... Zentrum... himng... Die... Erregung... gerufen... nicht... E n t... die F... Antrag... Soll aber... Soziald... überwelt... Wätsche... Schuß... den die... Geistliche... Prüflinge... glieder... Verbände... die... rliche Be... man sch... in Ma... Antrags... Arbeiter... rangen P... herliche... männer... in die... wzen

In Berlin fallen den 29. November

Table with 2 columns: Name and Amount. Lists names like '1 Doll. 4.035.43.35' and '100 Reichsm. 188.19.68.51'.

Wertbeständige Anleihen

Table with 2 columns: Name and Value. Lists financial instruments like 'Anh. Regan 1/2 A' and 'Berl. Hypothek 1928'.

Unnotierte Werte

Table with 2 columns: Name and Value. Lists various financial assets like 'Hess. Anleihen' and 'Kellner'.

Lehnbrief Börsen vom 29. November

Table with 2 columns: Name and Price. Lists various bonds like 'Anh. Regan 1/2 A' and 'Berl. Hypothek 1928'.

Metallnotierungen

Table with 2 columns: Name and Price. Lists various metals and currencies like 'Goldmark' and 'Silber'.

Berliner Produktienbörsen vom 29. November

Table with 2 columns: Name and Price. Lists various commodities like 'Weizen' and 'Korn'.

Wasserstände

Table with 2 columns: Name and Level. Lists water levels at various locations like 'Havel' and 'Spree'.



Das 5. Jahnschwimmen im Stadtpark zu Halle am 12. und 13. Februar 1927.

Die Wettkämpfe haben offen für Mitglieder der D. T. und finden gemäß Wettkampfbestimmungen... Sonntag, 12. Februar, nachm. 3 Uhr: Wettk. Nr. 1: 4 x 50 Meter...

Das 5. Jahnschwimmen im Stadtpark zu Halle am 12. und 13. Februar 1927.

Das Bad ist 25 x 12 Meter lang und breit sowie 1 bis 3 Meter tief. 5 Teilnehmer können gleichzeitig schwimmen... Sonntag, 13. Februar 1927, vorm. 8 Uhr: Wasserballwettbewerb...

Das Spiel Halle 1910 - Renna

Das Spiel Halle 1910 - Renna lief den ungünstigen Bodenverhältnissen zum Opfer. Auch in der 2. Klasse...

1b- und unterklassige Vereine.

In Fortsetzung unseres gestrigen Berichtes bringen wir noch folgende Ergebnisse: Sittler 1. B. gegen Havel, 1:0... Halle 96 II. Herren hatten gegen 98 Merseburg...

Der erste Internationale Handballtag.

Am Sonntag tagte, wie wir gestern kurz melden, ein wichtiger Anlaß unter dem Vorzeichen von Festmahl und Tausch der Komitee der N. A. F. für Handballspiel im alten Senatsplatz der Stadt Köln...

Die Tagung der brandenburgischen Gaukomitees

am Sonnabend und Sonntag in der Preussischen Hofhalle für Leibesübungen Spanbau hat den Arbeitsplan des Turnjahres 1927 unter dem Gesichtspunkt der Einbürgerung von Wettbewerbsvereinen festgelegt...

Deutsches Akademisches Olympia 1927.

Das Deutsche Gaukomitee für Leibesübungen schreibt jetzt das Deutsche Akademische Olympia für 1927 aus. Die Durchführung der Hochschulmeisterschaft im Skilauf ist der Universität Freiburg i. Br. übertragen worden...

Totalfaktor in England.

Die Einführung der Weckfeuer, obwohl dieser mit ihrer Höhe von 3 km. 350 Meter für den nötigen Segelflug ungenügend gehalten ist, hat im internationalen England die Gewerkschaften sehr erregt...

Kurze Sportschau.

James O. Anderson, Australiens berühmtester Tennisspieler, liesserte seinen letzten Kampf als Amateurlager gegen Gerald Patterson, Anderson, der jetzt Berufsspieler wird, unterlag überraschend 4:6, 2:6.

Über 100 000 Jahnfahrer wählten in Chicago

den Ruggsbach der amerikanischen Armee und Marine bei. Der mit äußerster Ehrlichkeit gegeldeten Kampfes endete mit dem unangenehmsten in Amerika als sensationell hingestellten Resultat von 21:21.

Charles Baddock, der auch in Deutschland

bekannt amerikanische Kurztischtennisler, wurde auf eigenartige Weise verlost. Bei seinem Tennisspiel schlug ihn sein reichlich ungeschickter Partner mit dem Schläger so unglücklich an den Kopf, daß Baddock eine störende Stirnwunde davontrug...

Rieger-Tholmebeck gewonnen in Breslau ein

Zweifundzwanzig Mannschaften mit einer Anzahl von 200 Mann, die dem Böhmerland- und Preussisch-Brandenburgischen Fußballverband zugehörig sind, nahmen an dem Wettbewerb teil...

Der Berliner Schachmeisterturnier wurde am

Mittwoch beendet. Der ersten Preis trug der Halle Preussische Mannschaft. Der zweite Preis wurde von der Berliner Mannschaft errungen...

Vereinsnachrichten.

K. P. D. - Berlin: Resultate vom Sonntag, den 28. November: Dölan I. gegen Schützlin 1:0; Dölan II. gegen Schützlin 1:1; 8. - Fußball: Unionen I. gegen Olympia 1:2; 3. - Fußball: 1. gegen 2. 1:1; 4. gegen 5. 1:1; 6. gegen 7. 1:1; 8. gegen 9. 1:1; 9. gegen 10. 1:1.

Vaterländischer Frauenverein Halle

**Jubiläumsfeier
zum 60jähr. Bestehen**

Mitgliederversammlung

Mittwoch, 1. Dezember, vom. 10 Uhr. im Sitzungssaal des Rathauses.

Mittwoch, 1., u. Donnerstag, 2. Dezember, abends 7 Uhr
in sämtlichen Räumen der Loge zu den drei Degen, Paradeplatz

Musik im Bild

Lebende Bilder nach alten Meistern, gestellt von Fr. Frieda Spielberg Welmer, unter Mithilfe von Bildhauer P. Juckoff-Skopou und Kunstmalers A. Wessner-Collenby verbunden mit musikalischen Vorträgen des Schmidt-Haymschen Chors und namhafter hallischer Künstler unter Leitung von Frau Prof. Schmidt-Haym.

Geselliges Beisammensitzen mit Erfrischungen aller Art.
Die hallische Würfelwiese zu Großmutterns Zellen.

Musik: Bergkapelle Herr Musikdirektor Teichmann, Selterkapelle Herr Musikdirektor Selter.

Eintrittskarten zur Festeinführung 4.-, 3.- und 2.- Mark in der Hofmusikalienhandlung Heitrr. Holban, Gr. Ulrichstraße 38 und an der Abendkasse erhältlich.

Hotel Haus Dietrich
Auf vielseitigen Wunsch finden von Mittwoch, den 1. Dez. abends 7½ Uhr und jeden Mittwoch im 1. Stock statt.
Gesellschaftsabende m. Tanz
Neul. Jazband-Teichmann, Neu! Preis-Länge!!!
Für Herren dunkler Anzug erbeten.

Thalassäle
Donnerstag, den 2. und Freitag den 3. Dezember, um 4 und 8½ Uhr
Die Geschichte des Prinzen Admet
Ein Märchenbild aus „Tausend und eine Nacht“
Nachmittags sehen Kinder 30 Pf., Erwachsene 60 Pf., abends Mitglieder 60 Pf. und Nichtmitglieder 1 Mk. Man sichere sich Karten im Vorverkauf bei Reink. Koch.

Billige! Möbel Billig!
Speisezimmer, Schlafzimmern, Küchen, Rauchische, Flur- u. d. oben Tisch, Stühle, Patent-Matratzen, Chaiselongues, Matrizen, Sofas
37 u. 55 Ludw. Wachterstr. 37 u. 55 K. Hoffmann

Bevor Sie kaufen, müssen Sie in Ihrem eigenen Interesse
Most-Pelze
unverbindlich besichtigen!!

Da kein Laden sind unsere Preise **30% billiger!**
Nur Gr. Ulrichstr. 40, I. Etage
Früher Karlstraße 17
Eingang Kaulenborg gegenüber Klappenbrück

1876 **50** 1926
Walter Hempel, Inhaber Alex. Peto Halle a. S.
83 Obere Leipziger Straße 83
Großes Lager in Juwelen, Gold- u. Silberwaren, Bestecke
Anlässlich des 50jährigen Bestehens meiner Firma gewähre ich während der Jubiläumswoche auf sämtliche Waren **10% Rabatt.**

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt
Filiale Halle
Kontokorrent-, Wechsel- u. Effekten-Verkehr
Sparkonten — Vermögensverwaltung
Finanzierung von Export und Import
Nachweis langfristiger Hypotheken
Ankauf v. Aufwertungshypotheken
ADCA Alte Promenade Nr. 6 früher „Reichshof“
Gegründet 1856 Hauptanstalt Leipzig Gegründet 1856

Nähmaschinen
Anzahlung 15.—Mk., Wochenrate 3.—Mk.
Nähmaschinen- und Fahrradgroßvertrieb
Karl Möller,
Schmeerstraße 1 Telefon 26 323

Leuten, Gitarren, Zithern, Mandolinen, Banjos, Violinen, Violinebogen und Violinetais, Flöten, Klarinetten, Saxophone.
A. H. Müller, bauer Instrumenten-
Hauptgesch. Gr. Märkerstraße 3 — Fil. Leipziger Straße 18

Lodenmäntel, Windjacken, Card-, Manchester- und Lodenanzüge
Stutzen, Sport- und Regenhüte kaufen Sie billigst bei
Fritz Freitag, Halle S., Geisstr. 29,
Eigene Fabrikation — Auf Wunsch nach Maß.

Größte Auswahl preiswerten Pianos und Flügeln
Billigste Preise — günstigste Zahlungsbedingungen — geringe Raten.
Unverbindliche Begehung. Kataloge kostenlos
B. Döll, Pianohaus
Gr. Ulrichstr. 33/34

Der Rest-Ausverkauf meines Papiergeschäfts
Mühlweg 22
Bilder gerahmt und ungerahmt, Schreibwaren usw.
findet in der Wohnung statt.
W. Schmidt
Bertramstraße 14, 1. Treppe

Jede Dame
welche Wert auf gute ballbare Strümpfe legt, kauft nur Marke **IBO**
Als beste Marke weltbekannt!
Alleinverkauf für Halle u. Umgebung
H. Schnee Nachf.
Große Steinstraße 84.

Mein **BÜRO** befindet sich jetzt
Martinstr. 11, I
(obere Leipziger Straße)
Rechtsanwalt Dr. Wenger

Preiswerte Flügel
in jeder Stärke werden gut u. preiswert angefertigt oder angewebt bei
H. Schnee Nachfolger
Gr. Steinstr. 84.

Reinicke & Andae
Gr. Klausstr. 60 am Markt
Verkaufen Sie nicht unsere Auslieferung
zueigenen und preiswerten
Schlafzimmer
zu besuchen.

Die neue Mercedes Modell 5
ist das ausgereifte Werk unserer unermüdeten Arbeit an der Vollendung der Schreibmaschine
Verlangen Sie kostenlose Vorführung und Druckschriften 3206
Unsere weiteren Erzeugnisse sind:
Mercedes-Elektra (die elektrische Schreibmaschine)
Rechnende Mercedes-Elektra (die elektr. Buchungsmaschine)
Mercedes-Euklid (die elektrische Rechenmaschine)



Mercedes-Büromaschinen-Werke, Zella-Mehlis (Thür.)
General-Vertreter für Bezirk Halle:
Aug. Weddy, Halle, Leipziger Straße 22/23

Die kleine Anzeigen...
Für kleine Anzeigen...
Anzahl...
Preis...

Kleine Anzeigen

Die Verleger...
Anzahl...
Preis...

Sämtliche Anzeigen auf dieser Seite werden durch 85 Extrablätter an 85 vertriebenen Stellen der verkehrsreichsten Gegenden...
an 85 vertriebenen Stellen der verkehrsreichsten Gegenden...
werden durch 85 Extrablätter an 85 vertriebenen Stellen der verkehrsreichsten Gegenden...

Offene Stellen

Borarbeiter
Fachbildung erfordern.
Angebot mit ausnahmslos hohem Lohn.
Eintritt um 1. Jan. 1927 an die Exped.

Einzelhändler
Mehrfachvertrieb von...
Eintritt um 1. Jan. 1927 an die Exped.

Mädchen

Madchen
Einzelhändler...
Eintritt um 1. Jan. 1927 an die Exped.

Altenmädchen
Einzelhändler...
Eintritt um 1. Jan. 1927 an die Exped.

Berbeiteter Gärtner

Berbeiteter Gärtner
Einzelhändler...
Eintritt um 1. Jan. 1927 an die Exped.

Zu vermieten

Zu vermieten
Einzelhändler...
Eintritt um 1. Jan. 1927 an die Exped.

Zimmer

Zimmer
Einzelhändler...
Eintritt um 1. Jan. 1927 an die Exped.

Spezialvertreter

Spezialvertreter
Einzelhändler...
Eintritt um 1. Jan. 1927 an die Exped.

Altenmädchen

Altenmädchen
Einzelhändler...
Eintritt um 1. Jan. 1927 an die Exped.

Alte Dame

Alte Dame
Einzelhändler...
Eintritt um 1. Jan. 1927 an die Exped.

Stübe

Stübe
Einzelhändler...
Eintritt um 1. Jan. 1927 an die Exped.

Zimmer

Zimmer
Einzelhändler...
Eintritt um 1. Jan. 1927 an die Exped.

Einzelhändler

Einzelhändler
Einzelhändler...
Eintritt um 1. Jan. 1927 an die Exped.

Altenmädchen

Altenmädchen
Einzelhändler...
Eintritt um 1. Jan. 1927 an die Exped.

Alte Dame

Alte Dame
Einzelhändler...
Eintritt um 1. Jan. 1927 an die Exped.

Stübe

Stübe
Einzelhändler...
Eintritt um 1. Jan. 1927 an die Exped.

Zimmer

Zimmer
Einzelhändler...
Eintritt um 1. Jan. 1927 an die Exped.

Einzelhändler

Einzelhändler
Einzelhändler...
Eintritt um 1. Jan. 1927 an die Exped.

Altenmädchen

Altenmädchen
Einzelhändler...
Eintritt um 1. Jan. 1927 an die Exped.

Alte Dame

Alte Dame
Einzelhändler...
Eintritt um 1. Jan. 1927 an die Exped.

Stübe

Stübe
Einzelhändler...
Eintritt um 1. Jan. 1927 an die Exped.

Zimmer

Zimmer
Einzelhändler...
Eintritt um 1. Jan. 1927 an die Exped.

Einzelhändler

Einzelhändler
Einzelhändler...
Eintritt um 1. Jan. 1927 an die Exped.

Altenmädchen

Altenmädchen
Einzelhändler...
Eintritt um 1. Jan. 1927 an die Exped.

Alte Dame

Alte Dame
Einzelhändler...
Eintritt um 1. Jan. 1927 an die Exped.

Stübe

Stübe
Einzelhändler...
Eintritt um 1. Jan. 1927 an die Exped.

Zimmer

Zimmer
Einzelhändler...
Eintritt um 1. Jan. 1927 an die Exped.

Einzelhändler

Einzelhändler
Einzelhändler...
Eintritt um 1. Jan. 1927 an die Exped.

Altenmädchen

Altenmädchen
Einzelhändler...
Eintritt um 1. Jan. 1927 an die Exped.

Alte Dame

Alte Dame
Einzelhändler...
Eintritt um 1. Jan. 1927 an die Exped.

Stübe

Stübe
Einzelhändler...
Eintritt um 1. Jan. 1927 an die Exped.

Zimmer

Zimmer
Einzelhändler...
Eintritt um 1. Jan. 1927 an die Exped.

Einzelhändler

Einzelhändler
Einzelhändler...
Eintritt um 1. Jan. 1927 an die Exped.

Altenmädchen

Altenmädchen
Einzelhändler...
Eintritt um 1. Jan. 1927 an die Exped.

Alte Dame

Alte Dame
Einzelhändler...
Eintritt um 1. Jan. 1927 an die Exped.

Stübe

Stübe
Einzelhändler...
Eintritt um 1. Jan. 1927 an die Exped.

Zimmer

Zimmer
Einzelhändler...
Eintritt um 1. Jan. 1927 an die Exped.

Einzelhändler

Einzelhändler
Einzelhändler...
Eintritt um 1. Jan. 1927 an die Exped.

Altenmädchen

Altenmädchen
Einzelhändler...
Eintritt um 1. Jan. 1927 an die Exped.

Alte Dame

Alte Dame
Einzelhändler...
Eintritt um 1. Jan. 1927 an die Exped.

Stübe

Stübe
Einzelhändler...
Eintritt um 1. Jan. 1927 an die Exped.

Zimmer

Zimmer
Einzelhändler...
Eintritt um 1. Jan. 1927 an die Exped.

Für den Weihnachts-Tisch praktische Geschenke

Decken Sie Ihren Bedarf an **Wäsche** in meinem **Spezial-Haus**

Ich biete Ihnen große Auswahl zu billigsten Preisen

in Damen-Wäsche, Bett-Wäsche, Tisch- und Küchen-Wäsche
Schlafdecken, wollenen Decken, Stepp- und Daunendecken
Herren-Wäsche, Trikotagen, Oberhemden weiß und farbig
Krawatten und Kragen

Wäsche-Steinmetz

Halle (Saale), Leipziger Straße 8

Das Haus der guten Qualitäten

Zu den Annehmlichkeiten des Lebens



gibt es gutes Bett
und so gerne gutten
Bett geben
eine gute Decke
Licht wagen und be-
kannlich sind immer
Damen, die mit großer
für Stoffen und be-
tragen hergestellt
werden

Steppdecken M. 12.50 bis 50

Daunendecken M. 55 bis 140

netürlich in voller Größe, guten Füllungen und Bezügen
und schönsten Farbstellungen

Uberschlaglaken | mit feiner M. 12 bis 25.50

Kissenbezüge | Sickererei M. 3 bis 13.75

in nur gediegenen Qualitäten
Enorme Auswahl — Entgegenkommende Zahlungsweise

Bettenhaus Bruno Paris

Kl. Ulrichstr. 2, Eingang Kanzelgasse, 2 Min. v. Markt.

Die Leser nützen sich
und ihrem Blatt, wenn sie sich
bei Einkäufen

auf ihre Zahlung beziehen Wir
bieten unsere Abonnenten darum

Sonderangebot!

Auf sämtliche Pelzwaren
25% Preisnachlaß

bei Kauf gegen Kasse

Meine Maßschneidereiabteilung fertigt als langjährige Spezialität

- - **Pelzbezüge** - -

sowie auch **Anzüge** und **Überzieher** bester Maßarbeit

Kürschnerel

Ch. Voigt

Inh.: E. Schmidt

Leipziger Straße 101

Telephon 24204

Gegründet 1822

Wir reinigen und färben

Damen- und Herrengarderobe
in bekannt

guter Ausführung

Schnelle Lieferung! :-: Preise mäßig!

Uzereinigte Färbereien und Wäschereien

Mauersberger, Galgenberg, Union, Giesert

Fernruf 22 923, 26 995 G. m. b. H. Fernruf 22 923, 26 995

Achten Sie auf
unsere 11 Löden
mit dies. Zeichen



Dr. Köhlers Sanatorium Bad Elster

Sanit. physikalisch - elektr. Heilmittel
und die Kurmittel des Bades
(Moorbäder, Hause) Höchst. Komfort

Herz-, Nerven- Rheumatismus Frauenleiden
u. Stoffwechsel- Gelenkleiden
leiden Lähmungen
Man verlange
Prospekt

99000 Pakete Lebkuchen gratis

nicht, aber ein großes Postpaket mit 190 Pak. ff. Nürnberger Leb-
kuchen, darunter ff. Elbster- und Schokoladentebkuchen zum
speziell-ges. Ausnahmepreis von nur 5.90 Mk. Nachnahme. Porto
extra. Vorzugsfranko E. O. Schmidt, Nürnberg 33, Falkenstr. 8

Ihr Gedanke --

Ist richtig, wenn Sie zu mir kommen.
Meine gebotenen Vorteile sind von
erstaunlicher Billigkeit.

	12/12
Lederstiefel schwarz und braun . . .	2.75
Rindboztiefel 23/26	3.95
Rindboztiefel! schw. u. braun 36/39	6.95
Damen-Leder-Spangenschuh . . .	5.95
Damen-Leder-Zugschuh	6.95
Damen-Lack-Spango	7.95
Damen-Lack-Zugschuh	9.80
Herrn-Rindboztiefel u. Schnür- halbschuh	7.95
Herrn-Arbeitsstiefel 35	6.95
Herrn-Lackschuh	10.95

Schuhhaus Roland
Steinweg 19 gegenüber
Jacobstr.

A. HUTH & CO. Samt Die große Mode

Velvets, 70-90cm schwarz u. farbig

Körper-Waschsamt

70 cm breit, in vielen Farben

Trikot-Waschsamt

70 cm breit, alle Mode-Farben

Velours-Chiffon

90 cm breit, schwarz und farbig für Gesellschafts-
kleider

Kunstseidener Velour-Chiffon

90 cm breit in besonders wirkungsvollen
Farben

Sealptisch für Mäntel

Bei großer Auswahl sehr preiswert!



LINDENER SAMT
DE FÜRSTEN
MARKE

A. HUTH & CO.

A.-G. — Halle-Saale — Große Steinstraße 66-87 — Marktplatz 21

Weiss- u. Baumwollwaren Taschentücher

Bettwäsche

- Weisse Bettbezüge mit 2 Kissen, aus helbl. Linon Bezug 6/95 **5,95**
- Weisse Bettbezüge mit 2 Kissen aus kräftigem Stangenleinen Bez. 10,50 **8,50**
- Weisse Bettbezüge mit 2 Kissen, hübsche Damastmuster Bez. 10,50 **9,60**
- Bunte Bettbezüge mit 2 Kissen, aus kräftig. Bettz. in kariert u. gebittelt Bez. 5/95 **4,35**
- Kopfkissen weiss, a. helbl. Wäsche. St. 88 **68,-**
- Inlett-Deckbetten a. kräft. Köper-Inlett, fertig genäht St. **9,00**
- Inlett-Kissen starke Köperw., fert. gen. St. 2,95 **1,95**
- Dowlat-Bettläden gute Anstosserqualität St. 3,50 **2,95**

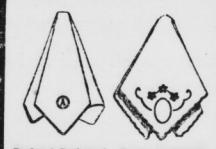
Tischwäsche

- Damast-Tischtücher glanzreiche Qualität, ca. 110x110 = 2,95, ca. 100x110 Stück **1,95**
- Damast-Tischtücher vollweiss mit extra groß. ca. 130x225 Stück **5,75**
- Damast-Servietten hübsche Blumenmuster, ca. 60x60 Stück 78 **65,-**
- Teegedecke mit 6 Serviett. Leinenlit. m. fr. Kante Gedeck **2,85**
- Teegedecke mit 6 Serv. gute Halbleinqualität mit farbiger Kante, ca. 125x125 Gedeck **4,95**
- Mitteldecken hübsch. Küstlerdruck ca. 80x80 Stück 1,45 **95,-**
- Damast-Kaffeetischtl. weiss, mit farbiger Kante 3,25 in ferriem Grund Stück **2,95**
- Künstlerdecken in hübsch. Musterwahl Stück 6,50 5,75 **4,95**

ganz besonders billig

Bettücher—Schlafdecken

- Bettücher farblich gestreift, gut geraucht Stück 2,75 **1,95**
- Bettücher weiss u. weiss mit echtfarbiger Kante Stück 3,45 **2,75**
- Bettücher besonders schwere dicke Winterware, weiss und buntfarbig Stück 4,40 **3,85**
- Schlafdecken extra Qualitäten in braun und grau, mit Kante Stück 1,95 1,45 **95,-**
- Schlafdecken schwere Jacquardecken, ein Posten II. Wahl Stück 3,45 2,85 **2,45**
- Schlaf- und Reisedecken gute, wollene Qualitäten Stück 13,50 9,90 **6,90**
- Jacquard-Schlafdecken schwere, wollige Decken in hübschen Mustern Stück 7,50 **6,75**
- Schlaf- und Reisedecken kamelbeinfarbig mit Bordüre Stück **6,75**



Buchstab Bat'stuch Damen-Batistuch II. Bild, mit farb. II. Bild, m. hübsch Kurvenkante gestickt 6 Stck. geb. **95,- Ecke 25,-**



Buchstaben-Herrentuch II. Bild, weiss Linon mit Ripskante Karton 6 Stück **2,25**

Taschentücher

- Damen-Hohlsaumtücher weiss, zum Behalten Stück 25, 15 **10,-**
- Damen-Makotttücher weiss mit Hohlsaum und Rippenkante Stück 40 **35,-**
- Spitzentücher vorzügliches Plaisener Fabrikat Stück **60,-**
- Damentücher weiss Batist mit Stickerl. Karton 3 Stück **1,35**
- Batisttücher mit Hohlsaum und Stickerl. in Filett Karton 6 Stück **2,25**
- Buchstab-Damentücher la Batist, mit Hohlsaum und Ripskante Karton 6 Stück **3,25**
- Linon-Herrentücher weiss, mit Ripskante Stück 25 **18,-**
- Batist-Herrentücher weiss, mit Hohlsaum Stück 40 **30,-**

Wäschestoffe

- Wäschetuch, gut ausgerüst. enorm billige . . . Meter 48, 42 **35,-**
- Linon, kräftige Qualitäten, Deckbettbreite Meter 1,45, 1,15, 95, Kissenbr. Meter 78, 65 **48,-**
- Bettzeug, gute Qualitäten, kariert u. gebittelt, Deckbettbreite Meter 1,15, 95, Kissenbreite Meter 66 **58,-**
- Hausfrauenbuch Treffer der Wäschstoff ohne jede Full-Apparat Meter 1,25, 1,15, 95 75 **65,-**
- Körperarchent, weiss, ar-probe, gut gerauchte Ware, Meter 1 45, 1,25, 95 **65,-**
- Makobast für feintädige Leibwäsche, ca. 80 cm breit, Meter 1,10, 95 **75,-**
- Bettlaminat hübsche, glanzreiche Blumenmuster, Deckbettbr. Meter 1,95, 1,60 Kissenbr. Meter 1,25 **95,-**

Baumwollwaren

- Wischtücher, stark. Qualit., ges. und geb. Stück 22 **16,-**
- Küchen-Handtücher Gerdenkorn, mit roter Kante, ca. 40x100 cm Stück **35,-**
- Staub-Handtücher vollweisse Gerdenkornware, ges. u. geb. ca. 46x100 cm Stück **78,-**
- Staub-Handtücher vorzügliche Halblein-Jacquard, ges. u. geb. ca. 45x100 cm Stück 95 **85,-**
- Hemdenflanell für kräftige, warme Hemden Meter 65, 58 **48,-**
- Militärarchent weiss mit blauer Streifen Meter 95, 78 **65,-**
- Schürzen-Siamosen in hübsch. Streif. Meter 1 30, 95 **88,-**
- Flauschstoffe schwere Morwen- oder wert in wunderschönen Mustern Meter 1,95 **1,65**

Am 1. Dezember beginnt
in allen Abteilungen unseres Hauses der großzügig vorbereitete
Weihnachts-Verkauf!

Nussbaum

Halle a. S. **Das Kaufhaus für Alle** Gr. Ulrichstr. 60-61

Der Ausstoss von

Knecht Ruprecht-Bräu

hat begonnen. Dieses für die Weihnachtszeit besonders hergestellte abgelagerte und gepflegte Bier ist von seltener Würzigkeit.
Ausschank und Flaschenverkauf an allen Stellen, die durch Plakate kenntlich gemacht sind.

Engelhardt-Brauerei

Stadt-Theater Halle:
Heute Dienstag, abends 8 Uhr
Das Rheingold
Mittwoch, abends 7.30 Uhr
Der Freischütz

Auswärtige Theater:
Neues Theater in Leipzig
Mittwoch, 1. Dez., 7.30
Für u. Blumenmann
allein Theater in Leipzig
Mittwoch, 1. Dez., 7.30
Fabel und Ehe
Operette u. Theater in Leipzig
Mittwoch, 1. Dez., 8.00
Gräfin Mariza
Städt. Theater in Magdeburg
Mittwoch, 1. Dez., 7.30
Der Widder
Mittwoch, 1. Dez., 8.00
Sera und Sohn
Städt. Theater in Dessau
Mittwoch, 1. Dez., 4.30
Die Verlobten
Städt. Theater in Erfurt
Mittwoch, 1. Dez., 7.30
Der Schatz
Festliches Nationaltheater in Weimar
Mittwoch, 1. Dez., 8.00
Herrmann

WALHALLA

Telefon 26385 Anfang 8 Uhr Ltg.: Curt Offers
Heute zum letzten Male!
"Die von der Liebe leben"
Stilendrama in 4 Akten von Thilo Schmidt.

Morgen Premiere!
Das grosse Varieté-Programm

- Moraw
- The Jugglings Wallaston's Keulenexperts
- Richard Haultz
- Der Meister-Humorist Denamos
- Boxende Hunde Ein Bravourleistung der Dressur
- Marga u. Fritz Ondè Radspies am Strände
- Walter Seyton u. Partner Plastische Gymnastik
- Rudolf Rihr Konkurrenzlose Kraftak
- Maria u. Felice Leone Opernduett
- Buenos-Aires
- Drei Schwestern Angela in ihren Tänzen

Vorverkauf ab 11 Uhr ununterbrochen.

Nur noch heute und morgen
Die Spitzenleistung der Weltproduktion!!
Die versunkene Flotte

C.F. Niederplatz / C.F. Gr. Ulrichstr. 51

Textbücher

zu den Aufführungen
im Stadt-Theater sind zu haben in der **Bücherstube der Allg. Ztg.**
Rannischestr. 10 Tel. 2446.

Modernes Theater
Dienstag: **Abschiedsvorstellung!**
Dagmar Heising u. Kiermont Lilly und Foxl Willy Wecker usw.

Mittwoch: **Total neuer Spielplan!**
Heinz Conrad Noche Felio Helios und Longfield usw.

Kynhäuser-Technik Frankenhäuser.
Kynhäuser-Haus für Maschinen- und Automobilbau, Kynhäuser-Haus für Flugtechnik, Abteilung für Landmaschinen und Flugtechnik.

Kaffeehaus Wintergarten

Magdeburger Straße 66
Morgen Mittwoch
sowie jeden **Mittwoch u. Freitag**
5-Uhr-Tea mit Tanz
Jazzbandkapelle
Eintritt frei! !!

Hansa-Hotel

Besitzer: Alfred Schlitz
Bekanntes Speiseokal
Gr. preisw. Mittagstisch
Skateleihen von 3 Uhr ab
Hl. Saal u. Verlesandamer
mit gutem Piano noch frei!

Weinberg

Schöner Spaziergang
Renovierter und anheimelnde Räume
Jeden Mittwoch und Sonntag
Konzerte
Alle Sorten Gedrucke aus nur bester Qualität
Sehr gute Straßenbeleuchtung

Störtebeker der Magendoktor

Saisonüber-Brauerei

Jeden Mittwoch 3/4 Uhr im gr. Festsaal das beliebte große **Kaffee-Konzert** der Bergkapelle. Leitung: Mu. Lebr. Telchmann.

8 Uhr:
Der vornehme **Tanz-Abend** mit erlesener Ballschneidung. Eintritt 50 Pf. Tanz frei.

Staubsauger

verschied. Systeme von Mark 90.- an **P. Kopp** Geleisenstrasse 28.

Monatlicher Bezugspreis durch Brief 2,00 R.-M., durch Ausgabestellen ohne Bringerlohn 1,80 R.-M. Angebotspreis 0,25 R.-M. die Jahrgangspol. Kolonialzeit, 1,00 R.-M. die Melkzeit.

Neues vom Tage

Die Mondflüchtige auf dem Dache des D-Zuges.

Auf dem Sonntag nach in Hamburg einlaufenden D-Zug am Frankfurt (Main) fand man auf dem Dache eines Waggons liegend ein junges Mädchen. Es wurde festgestellt, daß sich das Mädchen in einem transtanzitischen Zustand an diesen gefährlichen Ort begeben hatte. Die Mutter, die sich im Zuge befand, hatte ihre Tochter sofort vermisst und sofort gesucht. Als ein großes Glück mag es bezeichnet werden, daß die Nachtambulanz keinerlei Schaden davontrug.

Beginn des Prozesses gegen den Jeweländener Spruch.

Ein zweiter „Hauptmann von Kopenhagen“.

Am heutigen Vormittag wird in Berlin-Moabit der Prozeß gegen den Jeweländener Hans Spruch, seine Ehefrau Charlotte Spruch und die Mithäftin Ele Ringhauser wegen des bekannten Jeweländenerspruches in der Taugensienstraße beginnen. Der Vorsitzende Landgerichtsdirektor Dr. Krotke, hat mit Rücksicht auf die Breite der Verhandlungen in den großen Schmutzgerichtsfohl des alten Kriminalgerichts, den höchsten und gerichtlichsten Gerichtssaal Groß-Berlins, verlegt.

Seit den Tagen des Prozesses gegen den „Hauptmann von Kopenhagen“ hat kein Eigentumsprozeß das Interesse der Bevölkerung so sehr erregt, wie jener mit beispiellosen Freuden am hellen Tage ausgeführte Jeweländener. Seit Wochen sind mehrere Hunderte Zuschauer im Gerichtssaal an der Wand gerichtet. Die Verhandlung wurde Spruch im Jahre 1905 zum ersten Male im Jahre 1905 im gerichtlichen Verfahren verhandelt.

Die Staatsanwaltschaft hatte ursprünglich beabsichtigt, Spruch wegen Verstoßes Wades und Verstoßes gegen das Sprengstoffgesetz, wofür es lebenslängliche Zuchthausstrafe hätte geben können, vor das Schmutzgericht zu bringen. Sie hat aber schließlich die Behauptung Spruchs, daß er absichtlich nach der Wand geteilt habe und nur Schrotkugeln abgegeben würde, für sich wiederholt aufrecht. Zumal er Spruch, der beim Militär einer der besten Schützen war, ein leichtes Gemeineweise, die Leben einfallen zu erlösen, wenn er es gewollt hätte. Bei Verklagung mit anderen Umständen wurde Spruch im Jahre 1905 zum zweiten Male im Jahre 1905 im gerichtlichen Verfahren verhandelt.

Meuterei im Lüneburger Zuchthaus.

Meuterei auf einem Oberwachposten.

Im Lüneburger Zuchthaus wurde gestern der erste Fall einer Meuterei im Lüneburger Zuchthaus beobachtet. In der Abteilung für Lebensstrafe, in der sich 20 Zuchthausler befinden, wurde Meuterei als es mit einem der Gefangenen sprach, von einem anderen von hinten überfallen und durch Schläge mit einem harten Gegenstand auf Kopf und Rücken heftig mißhandelt, daß er sich in eine Ecke zu retten suchte. Die Gefangenen, welche Meuterei mit seiner Waise mehren, wollte nur aber auch von anderen Gefangenen zurückgehalten, die ihn an der Recke in der Ecke festhalten. Die Gefangenen, welche Meuterei mit seiner Waise mehren, wollte nur aber auch von anderen Gefangenen zurückgehalten, die ihn an der Recke in der Ecke festhalten.

Das Grab eines weiblichen Lüowers entdeckt.

Das Grab eines weiblichen Lüowers Jäger wurde von Hauptmann Koel, Mitglied des Berliner Geschichtsbundes, von einiger Zeit auf dem Hamdurg Friedhof der Hammerstraße an der Wandsbeker Chaussee entdeckt. Es handelt sich um das Grabmal der tapferen Anna Lüowers, später verheiratete Buz, die am 3. August 1798 in Bremen das Recht der Welt erlangte, Ende Februar des Jahres 1818 als 17jährige unter dem Namen „Edward Kruse“ bei der Kompagne des 3. Bataillon des Königlich Preussischen Infanterie-Regiments eintrat, an der Jägerischen Befestigung teilnahm und sogar den Feldzug in Frankreich von 1814 mitmachte. Sie wurde für ihre Verdienste mit dem Rekrutenkreuz ausgezeichnet. Ihr jetzt gefundenes Grabmal aus Sandstein trägt folgende Aufschrift: Hier ruht Anna Buz, geb. Lüowers. Sie diente als Jägerin und kämpfte im Freiheitskriege 1818/14. Sie erwarb die Stellung ihrer Vorgängerin und Kameraden. Das Grab-

Die Jahresarbeit des deutschen Roten Kreuzes.

Erkannliche Zahlen. — Bistätige Gesundheitsfürsorge. — Ausbildung von Führern. — Deutsche Rote-Kreuz-Arbeit im Ausland. — Das Jugendrotkreuz.

Als eine Rundgebung zur Weiterführung seiner nationalen und internationalen gesundheitlichen und sozialen Aufgaben begann und schloß die vorerwähnten in Berlin im Landeshaus tagende diesjährige Mitglieder-Versammlung des Roten Kreuzes. Der Präsident des Deutschen Rote Kreuzes, Landesdirektor v. Winterfeldt, eröffnete die Versammlung mit dem Festhalten der ständigen Weiterarbeiten der Hilfsdienste des Roten Kreuzes. Das Wirken für diese Hilfsdienste kennt keine Unterbrechungen. Es ist lediglich gebunden an die Not der Hilfsbedürftigen.

Der vom Generalsekretär vorgelegte Jahresbericht gibt erkennliche Zahlen über die Organisation und die verfloßene Tätigkeit des Deutschen Roten Kreuzes.

Über eine Million Mitglieder in über 7000 Zweigvereinen stehen hier hinter einer Fürsorgearbeit, die kein Gebiet unserer schweren Notlagen ausreißt. In der Hauptsache ist es die Gesundheitsfürsorge, die beim Rote Kreuz in der Krankenpflege, der Säuglingspflege und in der Kindererholungsfrage vielseitig zum Ausdruck kommt. 7000 Schwestern und über 80 000 Sanitätsmänner leisten hier ihren aufopfernden Dienst an der Allgemeinheit, die Sanitätsmänner freiwillig und ohne jede Vergütung. 24 000 mehr als im vergangenen Jahre und zwar 449 000 mal in der Verbandsjahre die erste Hilfe der Sanitätsstellen bei allen möglichen Gelegenheiten, am häufigsten bei öffentlichen Notfällen (Zyphus-Epidemie in Hannover), Eisenbahnunfällen (Leiferde), Feuerbränden, Ueberflutungen, Dampfabwrürfen usw., in Anspruch genommen worden. Es wird darauf aufmerksam, so betonte der Generalsekretär, daß stets ein qualifiziertes Führerpersonal im Rote Kreuz vor-

handen ist, um die Gehilfen, Ratschäftigkeit, Umficht, Kameradschaftlichkeit und selbstlose Eingabe erforderlichen Aufgaben des Rote Kreuzes vorbildlich zum Wohle aller durchzuführen.

Der Draubert berichtete über die internationale Rotkreuzarbeit und über das hohe Ansehen, das die deutsche Rotkreuzarbeit im Ausland genießt. Durch seine internationalen Funktionen hat das deutsche Rote Kreuz auf die Reorganisation des Internationalen Rote Kreuzes dahin Einfluß genommen, daß das Internationale Komitee vom Rote Kreuz in Genf und die Liga der Rotkreuzvereinigungen in Paris in ihrem vollen Bestand erhalten bleiben, indem zur Befestigung des Dualismus in der Arbeit

auf deutsche Anregung eine vereinbarte internationale Rotkreuzkonferenz als nächste Sitzung

über die bevorstehende, Befangenheiten wurde die bestehende Eröffnung der Schule für leitende Schwwestern in Landwig, die gleichzeitig als Hauswirtschaftsschule dienen soll. Es sprachen ferner Frau Generaloberin Tomiljus über den Schwesternvereinigungsverein, Wasserladirektor Dr. Dietrich, als Kommandant für das Sanitätskolonnenwesen, und Herr Hartmann über das Jugendrotkreuz, dessen Bestehen seit erst einem Jahre in Deutschland die erfreulichste Entwicklung hat, daß die Schule selbst mit ihm ihre eigene Weiterführung der Erziehung zur Kameradschaftlichkeit und Verantwortungsbewußtheit unterliegen wird.

Das wertvolle Ergebnis der Mitglieder-Versammlung war das einstimmige Beschlüssen zur weiteren Weiterführung der Rotkreuzarbeit auf dem Gebiet der unbedingtesten Neutralität für alle Schichten unseres Volkes.

Das Bild im Rundfunk.

Das Problem durch einen norwegischen Ingenieur gelöst.

Nach der Osloer „Aftenposten“ hat der Oberingenieur Fernod Petersen bei der norwegischen Telegraphenverwaltung das Problem des Rundfunks von Bildern gelöst. Photographien, Zeichnungen und Briefe werden im Umfange einer ganzen Seite können mit einem gewöhnlichen Kristall-Spülgang aufgenommen werden. Die Weiterführung der Bilder geschieht mit einer Geschwindigkeit von 125 cm in der Minute, die durch Verwendung größerer und härterer Sendeleuchten erreicht werden könnte. Der Motor, der das Apparate treibt, gibt den Motor, auf der das zu übertragende Bild befestigt wird, eine Geschwindigkeit von 3000 Umdrehungen in der Stunde.

Während der ersten Versuche ist durch den norwegischen Rundfunk ein Bild König Haakon's verbreitet worden. Das Bild berichtet, daß nach den vorliegenden Versuchen die norwegische Telegraphenverwaltung bei allen Rundfunkstationen Sender für Bilder aufstellen werde. Die Empfangsapparate seien bereit, einfach, daß sich jeder Amateur seinen Empfänger selbst bauen könne. Die Erfindung hat den Kaiser- und Bildaufnahmearbeit vereinigt. Die Sachverständigen bezeichnen die Erfindung als epochemachend.

Drei Jahre lang im Versteck.

In Baumbüchel (Meinland) hat sich ein kaum glaublicher Vorfall ereignet. Seit drei Jahren war der 33 Jahre alte Hugo Bred vermisst worden. Durch Zufall wurde er vor einigen Tagen von einem Wirtshausbesitzer des Hauses auf dem Heuboden entdeckt, wo er sich in einer heimliche Verstecke verborgen hielt. Die polizeiliche Vernehmung hat ergeben, daß Bred seit 1923 mit Wiffen seiner geliebten Frau dort aufhielt. Sie hat ihm gerade nur so viel zu essen gegeben, daß er nicht verhungerte. Der Mann war völlig entkräftet. Da er keinen Körper drei Jahre lang nicht mehr geputzt hatte, war

sein Aussehen fürchterlich. Die Kopfhaare hingen ihm über das Gesicht und dem Rücken herab, fünf Zentimeter lange Nägel

hätten seine Finger und Hände. Die Nägel waren anliegend nach gründlicher Reinigung und Einweibung, daß der Mann nach dem Krankenhausbefürder wurde. Die Angehörigen sind für die Frau ein gerichtliches Nachspiel haben. Leber die Gründe, die den Mann zu seinem Verhalten bewegen haben, ist noch nichts bekannt.

Urteilsbegnadigung und Strafen im Berliner Prozeß.

Aus Hannover wird mitgeteilt: Die Urteilsbegnadigung in dem Prozeß gegen die zum Tode verurteilten beiden Berliner Eisenbahner Otfried Schilling und Willi Wölber ist den Strafsenatoren und ihren Rechtsbeiständen am 28. M. zugestellt worden. Die Begnadigung der Urteilsverurteilten wird dem Reichsgericht in Leipzig am 3. Dezember zugestellt werden.

Trauerfeier für die Teten der „Nixe“.

Für die bei dem Unglück auf dem Torschebooer „Nixe“ ums Leben gekommenen fünf Mann der Besatzung wurde gestern vormittag auf der Uferabteilung der Bergamtlichen in ihre Heimat im Regierbezirk der Marineverwaltungen in Plohn (Ostpreußen) eine Trauerfeier abgehalten. An der Spitze der Besatzung stand der Kapitän I. General v. Uebe, der Leiter der Marineverwaltungen und der Kommandant von Plohn sowie die Standortoffiziere teilnahmen. Ein Orgelsolist und ein harffischer Gesitteter hielten Trauerreden, in denen sie die trauen Wirklichkeiten der Toten besonders rühmend hervorhoben. Ein langes Trauergebet geleitete die Sätze dann zum Schluß. Eine Ehrenkolonne entbot den letzten Gruß der Kameraden.

Schredensstat eines Jesinnigen.

Am Sonnabend abermals, an demselben im Zusammenhang in Stuttgart bei München eine 12-jährige Schwester und schlug mit einem Hammer auf sie ein. Als auf deren Hilfele die Mutter herbeieilte, schlug er diele mit dem Hammer beidseitig den Brust auf, daß sie demnach zum Tode wurde. Der Täter schloß diele darauf und wurde später erschossen aufgefunden. Er hatte sich selbst getötet.

Schwere Explosionskatastrophe in Rumänien.

Aus Bukarest wird berichtet: Am Sonnabend wurde die rumänische Stadt Gutzgovo von einer fürchterlichen Explosion heimgesucht. Durch ein Erdbeben, das brennend aus einem mit Benzin, Petroleum und anderen Ölen geladenen Schlepper geworfen wurde, geriet eine größere Anzahl von Schiffen in Brand. Das Feuer breitete sich in Richtung der Gutzgovo in die Richtung aus, und nach kurzer Zeit explodierten die in Brand geratenen Schiffe, sowie eine Anzahl in der Nähe der Unglücksstelle verbleibenden Schiffe. Die Hintergebliebenen der Stadt flohen in die Richtung der Gutzgovo. Die Gutzgovo wurde zerstört. Mehrere in der Nähe des Hafens befindliche Häuser wurden von Erdböden weggerissen. Bisler sind 20 Personen durch die Explosion umgekommen. Sechs Schlepper sind in den Flammen aufgegangen, zwei wurden fast zerstört. Der Materialschaden beträgt hunderte Millionen Lei.

Zu dem Unglück auf See „de Wandel“. In dem Unglück auf See „de Wandel“ bei Hamn (unser geörrige Meldung) wird gemeldet, daß sich von dem Schwermetallen in der vergangenen Nacht noch drei gekochten sind, so daß sich die Zahl der Geöteten auf sechs erhöbt.

Eine Geheimvernehmung ausgehen. Beamt der Zollgenkommissionen haben in Berlin-Friedrichshagen eine Geheimvernehmung ausgehen und dort am 28. d. M. einen verurteilten Mann, die Produktion eines Tages, befragt. Die Vernehmung, Dr. jur. Buchardt und der Kaufmann Schner, wurde fortgenommen. Das Reich hat durch beide eine erhebliche Beiträge beigetragen.

Schweres Automobilunglück. Jüdischen Rennrod und Weißburg (Hessen-Nassau) überfliegend ist ein Auto infolge eines Vorderachsendruckes. Der Fahrer des Autos war tot. Die beiden Insassen wurden schwer verwundet. Wegen Fahrlässigkeit. Das Ermittelte Schülengericht in Götting setzte die den Deutschen Heinrich Siegmann wegen schweren Raubes unter Jubiligung mildernde Umstände zu vier Jahren Gefängnis. Siegmann hat am 25. September dieses Jahres in Soltdenberg den Raubgeboten daselbst im Verhörsraum überfallen und mit einem Hammer niedergebunden. Er versuchte dann auf einem Fahrrad unter Mithahme der Agenten in Höhe von etwa 6000 M. zu fliehen, wurde aber noch am selben Abend festgenommen.

4711 Tosca

Der Zauber

des 4711 Tosca-Parfums vereint alle 4711 Tosca-Kleinodien zu einer wundervollen Harmonie von Wohlgeruch und Kleelichkeit.

Tosca-Parfums: Versuche-Flasche RM 2.— Kristall-Flasche RM 4.— 6.— u. 11.—
Tosca-Lotion: RM 11.— Tosca-Puder: RM 2.21 u. 1.10
Tosca-Saife: RM 1.50; Kanne mit 1 Stuch RM 14.10
Tosca-Baum: RM 1.—
In reich ausgestatteten Sammel-Kannen zusammengefaßt: RM 19.—

4711 Tosca-Erwegung sind beliebte Weihnachtsgaben.



Geschäftshaus

J. Lewin

WEIHNACHTS-VERKAUF

Damen-Kleidung

- Damen-Mäntel aus warmen Flauchstoffen, in mod. Farben, neueste Form Stück 12.50 9.75
- Damen-Mäntel aus wollenen Winterstoffen mit Pelzkragen, sauber verarbeitet Stück 26.50 21.00
- Damen-Mäntel aus Velour de laine, in vielen neuen Farben, kleidsame Formen Stück 35.00 26.50
- Tanz-Kleider in jugendlichen Formen, aus modernem Seidenstoff mit Blausen garniert Stück 15.00 9.50
- Damen-Kleider aus reinwollenem Poeselle, mit langem Saum, schicke Fessons Stück 17.50 12.50
- Damen-Kleider aus gutem Samt, in schwarz und farbige Stoffe, mit kleidsamer Treppengarnitur Stück 25.00 18.75

Weihnachts-Schlager
Winter-
Trikot-Schlüpfier
für Mädchen
Stück 45 Pf.

Damen-Leibwäsche

- Damen-Trägerhemden mit Hoheum oder gestickt Stück 1.45 1.25 75 Pf.
- Damen-Trägerhemden mit Stickerel Stück 1.85 1.50 1.35
- Damen-Achselschlüpfhemden mit Langetts oder Stickerel Stück 1.95 1.85 1.15
- Prinzess-Röcke aus soliden Stoffen mit schöner Verzierung Stück 2.75 2.35 1.70
- Damen-Hemdosen mit Hoheum Stück 1.25 85 Pf.
- Damen-Beinkleider gute Stoffe, mit Stickerel und garniert Stück 2.25 1.75 1.65

Weihnachts-Schlager
Winter-
Trikot-Schlüpfier
für Damen
Stück 88 Pf.

Herren-Artikel

- Herren-Binder in neuen Farben und Mustern Stück 1.75 95 45 Pf.
- Regattes in schönen Formen Stück 1.50 1.10 58 Pf.
- Bunte Oberhemden mit 2 Kragen Stück 6.50 6.00 5.50
- Weisse Oberhemden mit Umlege-Manschetten Stück 6.00 6.20 5.75
- Steife Umlegekragen neueste Form Stück 80 70 50 Pf.
- Ecken-Kragen neueste Form Stück 80 30 45 Pf.

Kleiderstoffe

- Weihnachtskleider im Karton, 4 Meter Popeline Kleid 9.40 7.80 7.25
- Weihnachtskleider im Karton, 4 Meter moderne Karos Kleid 6.15 5.40 4.75
- Weihnachtskleider im Karton, Waschseide Kleid 7.40 5.40 4.90
- Weihnachtsblusen im Karton, Pulloverstoff Bluse 3.75 3.50 3.25
- Weihnachtsblusen im Karton, Popeline mit Kunstseide Bluse 3.30 3.00 2.75
- Weihnachtsblusen im Karton, Seide und Kunstseide Bluse 3.45 3.80 3.50

Weihnachts-Schlager
Normal - Hosen
für Herren
Stück 1.35

Handarbeiten

- Küchen-Garnituren vorgezeichnet, steifig, mit rot und blau, Garnitur 6.00 5.50 5.00
- Schwarze Rips-Kissen 45x55, vorgezeichnet Stück 95 75 60 Pf.
- Quadrate vorgezeichnet, 30x30 Stück 26 18 12 Pf.
- Küchen-Überhandtücher vorgezeichnet mit rot und blau Stück 1.40 1.20 90 Pf.
- Marktkorb-Decken vorgezeichnet mit rot und blau Stück 65 55 35 Pf.
- Küchenspitzen vorgezeichnet Meter 30 25 15 Pf.

Teppiche, Steppdecken etc.

- Teppiche ca. 165/230 cm, bewährte Qualitäten Stück 39.00 29.00 18.75
- Teppiche ca. 200/300 cm, bewährte Qualitäten Stück 75.00 49.00 25.00
- Steppdecken ca. 200/300 cm, bewährte Qualitäten Stück 21.00 14.50 9.75
- Bettvorlagen aus gutem Satin und guter Fällung Stück 5.00 2.85 85 Pf.
- Chaiselonguedecken in eleganten Mustern Stück 16.75 10.80 5.75
- Gobelinstoffe für Sofa-Bezüge, ca. 180 cm breit Meter 1.25 6.75 3.75

Weihnachts-Schlager
Normal-Hemden
für Herren, mit
Doppelbrust
Stück 1.60

Wollwaren

- Kindersweaters farbig gestrickt Stück 4.25 3.35 2.85
- Gestrickte Baby-Kleidchen buntfarbig, Hand- und Maschinennarbeit Stück 8.50 3.75 1.85
- Kindersportwesten in frischen Farben, mit und ohne Kragen Stück 6.75 4.50 2.85
- Kinder- u. Backfisch-Jacken Krag., Manschetten und Hand mit Schließknopf-Besatz Stück 15.75 12.50 9.75
- Woll-Mügen für Knaben u. Mädchen, in kleidsamen Formen St. 2.45 1.25 85 Pf.
- Garnituren für Mäntel mit Schiel, in schönen Farben Garnitur 4.25 2.40 1.60

Handschuhe und Strümpfe

- Damen-Handschuhe Paar 95, 75 45 Pf.
- Tricot Damen-Handschuhe Paar 1.35, 1.10 85 Pf.
- hochgefittert, mit 2 Druckknöpfen Damen-Handschuhe Paar 1.35, 1.15 1.00
- Leder-Intuition, mit 2 Druckknöpfen Damen-Strümpfe Paar 45, 35 15 Pf.
- gewebt, schwarz und farbig Damen-Strümpfe Paar 95, 75 55 Pf.
- mit Doppelknopf-Hochleiste Damen-Strümpfe Paar 1.75, 1.35 85 Pf.
- Selbstler

Weihnachts-Schlager
Einsatz - Hemden
für Herren
Stück 1.35

Weihnachts-Schlager
Herren-Hosen
gefüllt
Stück 1.95

Sonntags von 12-6 Uhr geöffnet.